



GESELLSCHAFT DEUTSCHER CHEMIKER

Chemiker im öffentlichen Dienst

*An die Mitglieder der GDCh-Sektion  
Chemiker im öffentlichen Dienst*

Frankfurt, Januar 2016

## **Rundscheiben 2016 - Neujahrsgruß**

Liebe Mitglieder,

das GDCh-Wissenschaftsforum Chemie 2015 (WiFo) und die Öffnung der Sektion für weitere Mitglieder waren die wesentlichen Arbeitsschwerpunkte im vergangenen Jahr. Der Vorstand hat kurz vor Weihnachten 2015 bei einem Workshop in Berlin über die weitere Ausrichtung der Sektion diskutiert und einen Vorschlag für einen neuen Sektionsnamen erarbeitet. Daher erhalten Sie diesmal kein Weihnachts-, sondern ein Neujahrs-Rundschreiben.

### GDCh-Wissenschaftsforum Chemie 2015

Wie beim WiFo 2013 in Darmstadt haben wir auch auf dem GDCh-Wissenschaftsforum Chemie in Dresden (30.08 – 02.09.2015) eine Veranstaltung mit dem GDCh-Karriereservice durchgeführt. Unser Vorstandsmitglied Frank Scheufler, München, hat die organisatorischen Vorbereitungsarbeiten auf sich genommen und die Veranstaltung vor Ort moderiert. Vier ReferentInnen aus öffentlichen Institutionen haben ihr Arbeitsfeld dargestellt. Die Veranstaltung war sehr gut besucht, der Saal voll besetzt. Wir hoffen, dass Sie den Nachbericht in den Nachrichten aus der Chemie, Heft 11/2015, nicht übersehen haben.

### Stellungnahme Formaldehyd

Im letzten Jahr hatten wir angekündigt, zu bestimmten Themen mit Experten aus unseren Mitgliedern Stellungnahmen zu formulieren. Als erstes Thema hatten wir Formaldehyd gewählt, ein krebserzeugender Stoff mit Wirkschwelle. Wir wollen damit für die sich andeutenden Diskussionen im Arbeits- und Umweltschutz eine Basis schaffen. Ein erster Anlauf zur Veröffentlichung in den Nachrichten aus der Chemie war nicht erfolgreich, daher haben wir das Papier auf dem WiFo 2015 in Dresden ausgelegt.

Jetzt wird in den Nachrichten aus der Chemie auf das Thema in Interviewform aufmerksam gemacht und das Papier auf unserer Webseite veröffentlicht.

### GDCh-Klausurtagung der Fachgruppenvorsitzenden 2015

Der Vorsitzende der Sektion Reinhold Rühl nahm an der Herbsttagung der Fachgruppenvorsitzenden im November 2015 in Blaubeuren teil. Dort waren nahezu alle Fachgruppen vertreten. Es fand ein intensiver Austausch mit dem Präsidenten und der Geschäftsstelle der GDCh statt.

Das vom letzten GDCh-Präsidenten Thomas Geelhaar initiierte Thema „Chemie und Gesellschaft“ wird auch von unserer neuen Präsidentin Thisbe K. Lindhorst fortgeführt.

Die Diskussionen mit den anderen Fachgruppen haben dazu geführt, dass der Vorstand der Sektion darüber nachdenkt, die „Aktuelle Wochenschau“ 2017 der GDCh zu übernehmen und gegebenenfalls eine Fachgruppentagung durchzuführen.

#### Mitgliedschaft und Namensänderung

Der Vorstand hat die Mitgliederliste der Sektion geprüft und festgestellt, dass viele Mitglieder zumindest im engeren Sinne nicht im öffentlichen Dienst tätig sind. Auch die Berufsgenossenschaften - bei denen viele Mitglieder beschäftigt sind - gehören nicht zum öffentlichen Dienst, sondern sind eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Analog sind viele Ihrer Arbeitgeber mit öffentlich-rechtlichen Aufgaben befasst und die Aufgaben, mit denen Sie betraut sind, betreffen die Umsetzung von Vorschriften und Normen in der Praxis. Insgesamt sieht sich der Vorstand als Vertreter der ChemikerInnen in öffentlichen Einrichtungen und ähnlichen, mit öffentlichen Aufgaben betrauten Institutionen.

Vorstandsmitglied Ursula Westphal, Berlin, hat Mitte Dezember 2015 einen Workshop zur Namensfindung organisiert. Als Ergebnis hat der Vorstand formuliert, dass als Zielgruppe der Sektion „Chemiker in Behörden und Organisationen“ angesehen werden. Damit sollen Einrichtungen wie TÜV, Netzwerke, Berufsgenossenschaften und weitere Institutionen vollumfänglicher als bisher in die Sektion einbezogen werden. Die Aufgaben der Chemikerinnen und Chemiker, die Mitglieder in der Sektion sind, liegen im Bereich Beratung, Service und Management. Ein erster Vorschlag für einen neuen Namen wurde mit „Netzwerk öffentlicher Dienstleister“ gefunden (OeDiNet). Eine Intention dabei war, sich nicht zu weit von der bisherigen Bezeichnung zu entfernen. Allerdings könnte es noch zu einer Modifizierung des Namens kommen, wenn jetzt ein Logo entwickelt wird.

Der Vorstand plant, die Mitglieder der Sektion in 2016 über einen neuen Namen und die damit verbundene Änderung der Geschäftsordnung abstimmen zu lassen. Wenn im Anschluss auch der GDCh-Vorstand zustimmt, könnte die Sektion mit einem neuen Namen in das GDCh-Jubiläumsjahr 2017 gehen.

#### Aktuelle Wochenschau 2017

Auf der GDCh-Klausurtagung der Fachgruppenvorsitzenden wurde angefragt, welche Fachgruppe/Sektion die „Aktuelle Wochenschau“ 2017 der GDCh gestaltet. Dazu muss jede Woche ein kurzer Beitrag zur/aus der Chemie geliefert werden, der dann auf [www.aktuelle-wochenschau.de](http://www.aktuelle-wochenschau.de) veröffentlicht wird. Im darauffolgenden Jahr werden die Beiträge in einer gedruckten Broschüre zusammengefasst.

Der Vorstand prüft derzeit, ob die Sektion dies nutzen sollte, um auf die Vielfalt der Arbeitsgebiete der Mitglieder aufmerksam zu machen. Gerade das GDCh-Jubiläumsjahr 2017 ist hierfür besonders attraktiv.

Wir möchten Sie als Mitglieder der Sektion schon jetzt herzlich bitten, uns für die Vorbereitung relevante Themen für die „Aktuelle Wochenschau“ 2017 vorzuschlagen. Besonders freuen wir uns natürlich, wenn Sie sich als sachverständiger Autor für ein Thema zur Verfügung stellen würden.

#### Fachtagung/Fortbildungsveranstaltung

Der Vorstand prüft die Möglichkeiten, eine eigene Fachtagung, die als Fortbildungsveranstaltung deklariert werden kann, durchzuführen. Mit einer beispielsweise zweitägigen Veranstaltung kann auch das Netzwerk unter den Sektionsmitgliedern gestärkt werden. Es bieten sich Themen an, die von Sektionsmitgliedern aus unterschiedlichen Sichtweisen bearbeitet werden: Umwelt-, Arbeits- und Innenraumschutz sowie Qualitätsmanagement, Gesundheitsschutz/-vorbeugung. Die Möglichkeit, die Veranstaltung als Fortbildungsveranstaltung zu besuchen, dürfte auch Sektionsmitgliedern in Ämtern die Möglichkeit eröffnen teilzunehmen.

#### Aktualisierung Internetauftritt

Der Vorstand plant weiterhin eine Aktualisierung des Internetauftritts. Größere Änderungen werden aber erst nach der Namensänderung der Sektion und mit einem Logo vorgenommen.

Wir wünschen Ihnen allen ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2016!

Der Vorstand der Sektion „Chemiker im öffentlichen Dienst“

Dr. Reinhold Rühl  
Vorsitzender

Dipl.-Chem. Christian Frosch  
Dr. Frank Scheufler  
Dr. Ursula Westphal

[www.gdch.de/oedi](http://www.gdch.de/oedi)